

463-678-12
Klappen-Auspuffanlage W 463

BRABUS®

Montageanleitung

Deutsch

Official technology-partners PIRELLI BILSTEIN Continental ARAL YOKOHAMA ADVAN Member of VDAT



Das in der Anleitung beschriebene Produkt wurde unter Beachtung der erforderlichen Sicherheitsanforderungen entwickelt, gefertigt und Kontrollen unterzogen.

Um eine einwandfreie und sichere Funktion zu gewährleisten und Gefahren für Personen und Sachen auszuschließen, muss dieses Produkt sachgemäß eingebaut werden. Der Einbau darf daher nur von geschultem Fachpersonal erfolgen, das über die für den Einbau erforderlichen Kfz-spezifischen Sach- und Fachkenntnisse sowie den erforderlichen Werkzeugen verfügt. Hierzu müssen Sie die Montageanleitung sorgfältig gelesen und verstanden haben.

Bitte lesen Sie sich vor der Montage die Montageanleitung sorgfältig durch.

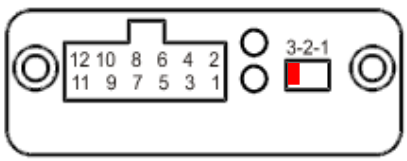
Kontrollieren Sie vor Beginn der Arbeit die Vollständigkeit der zum Lieferumfang gehörenden Teile gemäß der Liste auf folgender Seite.

Hinweis:

Die Anschlussweise des Taktventils richtet sich danach, welche Ausführungen an Auspuffklappen sich im Lieferumfang befinden.

Achtung!

Bitte unbedingt sicherstellen, dass sich der Dip-Schalter des Klappensteuergerätes 463-600-63 in Stellung „3“ befindet!



Official technology-partners PIRELLI BILSTEIN Continental ARAL YOKOHAMA ADVAN Member of VDAT

Lieferumfang BRABUS Klappen-Auspuffanlage W 463:

1x	Klappen-Auspuffanlage		463-678-12
	bestehend aus:		
2x	Endschalldämpfer	L/R	463-678-12A
1x	Steuergerät		463-600-63
1x	Kabelsatz		463-600-97
1x	Taster		197-600-99
1x	Gehäuse Taster		463-600-99
1x	Teilesatz Mechanik		463-600-98
	bestehend aus:		
1x	Umschaltventil		275 153 01 59
1x	Filter		117 078 09 81
1x	Halter Umschaltventil		271 141 13 40
2,6m	Unterdruckleitung (Kunststoff)		000 158 14 35
2x	T-Schlauchverbinder 4 mm		WU 50025029
14x	Schraublose Schelle		WU 541001085
1,5m	Unterdruckschlauch 3,5 mm		BE 298190

Official technology-partners PIRELLI BILSTEIN Continental ARAL YOKOHAMA ADVAN Member of VDAT

Vorbereitung:

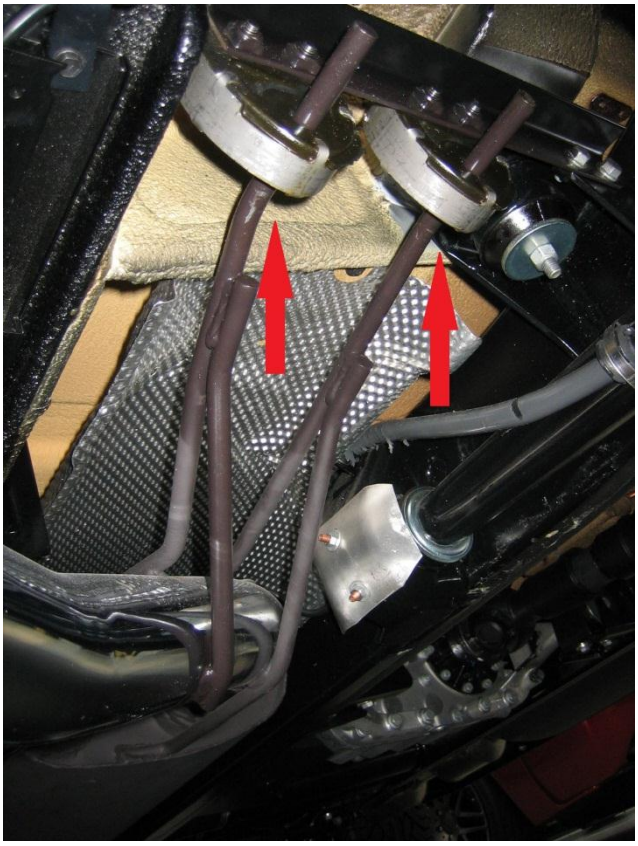
- Demontieren Sie die Armaturenbrett-Unterverkleidungen der linken und rechten Seite, sowie die Aschenbechereinheit in der Mittelkonsole, nutzen Sie dazu, wenn möglich, vorhandene WIS Arbeitsanleitungen.

- Heben Sie das Fahrzeug auf einer geeigneten Hebebühne, unter Beachtung der gültigen Sicherheitsrichtlinien, an den von Mercedes-Benz vorgeschriebenen Aufnahmepunkten an.

- Demontieren Sie die serienmäßigen Endschalldämpfer, lösen Sie hierzu die Schellen im vorderen Bereich der Endschalldämpfer und demontieren Sie die serienmäßigen Auspuffhalter.

Montage BRABUS Endschalldämpfer:

- Montieren Sie die mitgelieferten BRABUS Auspuffhalter für die linke und rechte Seite (siehe Abb. 1)

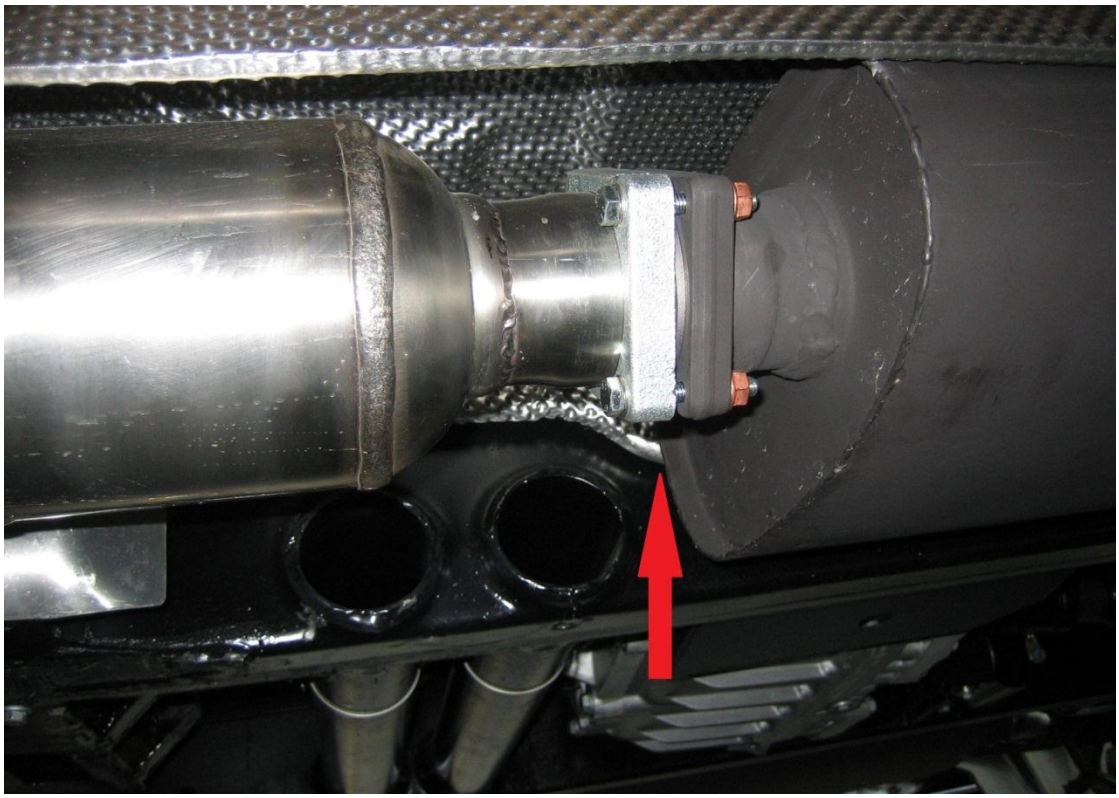


(Abb. 1)

- Sprühen Sie die Auspuffgummis mit etwas Silikonspray ein, um ein Einführen der Endschalldämpfer zu erleichtern.

- Führen Sie nun die Streben des Endschalldämpfers in die Gummis ein und befestigen Sie den Endschalldämpfer (siehe Abb. 2).

Official technology-partners PIRELLI BILSTEIN Continental ARAL YOKOHAMA ADVAN Member of VDAT



(Abb. 2)

Montage Umschaltventil:

- Montieren Sie das Umschaltventil am mitgelieferten Halter (siehe Abb. 4)
- Kürzen Sie den mitgelieferten Unterdruckschlauch auf die in der Abb. 6 gezeigten Längen und schieben Sie diese auf die Anschlüsse des Umschaltventils (siehe Abb. 5)





(Abb. 4)



(Abb.5)

Official technology-partners PIRELLI BILSTEIN Continental ARAL YOKOHAMA ADVAN Member of VDAT

Achtung!

Die Anschlussweise des Taktventils richtet sich danach, welche Ausführungen an Auspuffklappen sich im Lieferumfang befinden.

Schauen Sie sich dazu die gelieferten Endschalldämpfer an und überprüfen Sie ob die Auspuffklappen geschlossen (Version A) oder offen (Version B) sind.

Version A:

Sind die Klappen der Auspuffanlage im nicht eingebauten Zustand geöffnet, wird die Unterdruckleitung zum Druckspeicher am orangefarbenen Anschluss angeschlossen (Abb. A)**.**

Version B:

Sind die Klappen der Auspuffanlage im nicht eingebauten Zustand geschlossen, wird die Unterdruckleitung zum Druckspeicher am gegenüberliegenden, metallischen Anschluss angeschlossen (Abb. B).



(Abb. A)



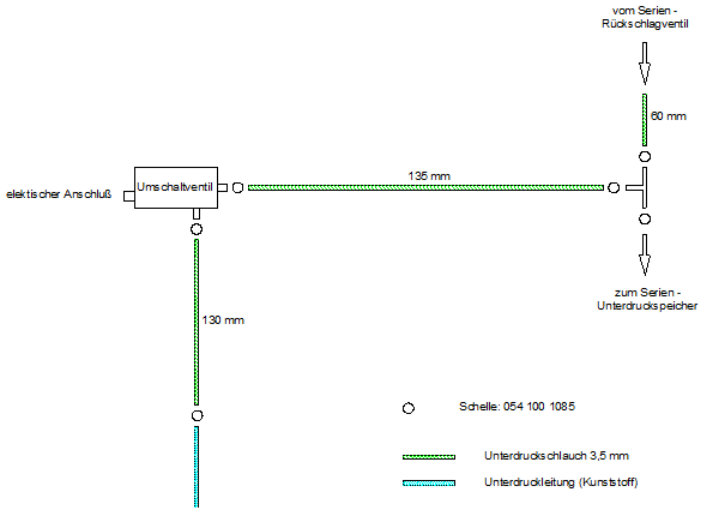
(Abb. B)

Auf den nicht benötigten freien Anschluss stecken Sie bitte den mitgelieferten Filteraufsatz (siehe Abb. C).



(Abb. C)

Verschlauchung am Umschaltventil W 463:



Benötigte Unterdruckschlauchlängen:

1x	60 mm
1x	135 mm
1x	130 mm

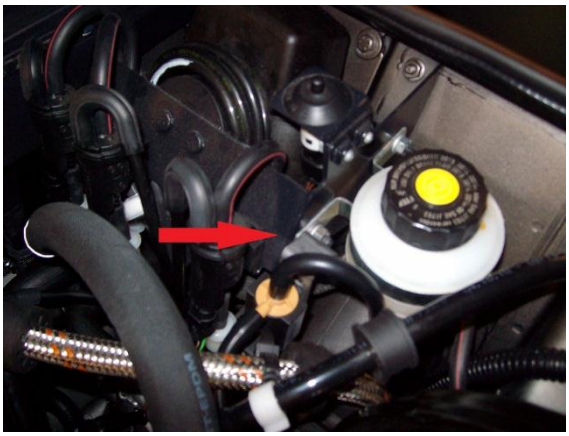
(Abb. 6)

- Verbinden Sie die Unterdruckschläuche wie in Abb. 6 aufgeführt und versehen Sie jedes Schlauchende mit einer schraublosen Schelle, um spätere Undichtigkeiten zu vermeiden.

- Montieren Sie nun das Umschaltventil mit dem passenden Halter am abgebildeten Bremsflüssigkeitsbehälter (siehe Abb. 7).



(Abb. 7)



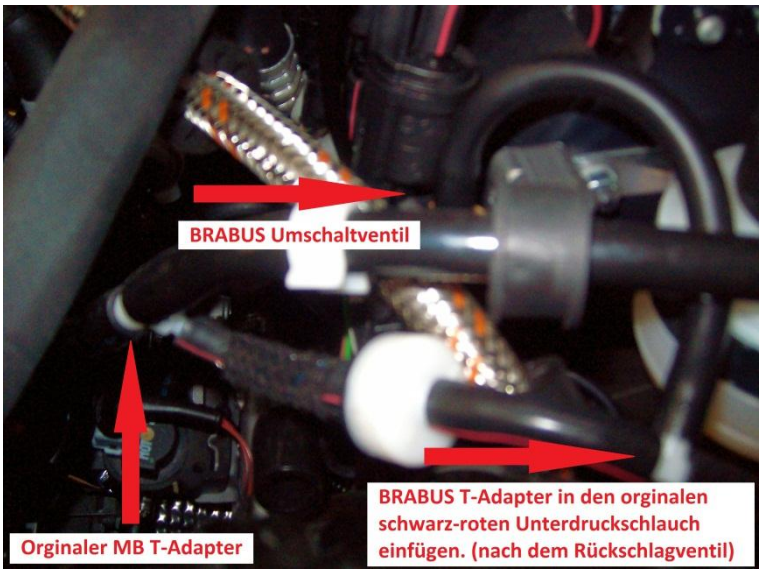
(Abb. 8)

- Schließen Sie die beiden Unterdruckschläuche am Umschaltventil wie in den beiden folgenden Abbildungen zu sehen an (siehe Abb. 9/10).

Verschlauchung am Umschaltventil W 463:



(Abb. 9)



(Abb. 10)

- Verlängern Sie den 130 mm langen Unterdruckschlauch mit der 2250 mm langen Unterdruckleitung und verlegen Sie diese an der Spritzwand entlang in Richtung Fahrzeugboden/Fahrzeugheck, dort verlängern Sie diese Unterdruckleitung mittels eines weiteren 60 mm langen Unterdruckschlauchs.
- Auf dieses Schlauchende kommt der mitgelieferte T-Adapter wie in Abb. 13 zu sehen.
- Von dort aus gehen 2 weitere Unterdruckschläuche bis zu den Endschalldämpfern. Einer für die linke Seite und einer für die rechte Seite.

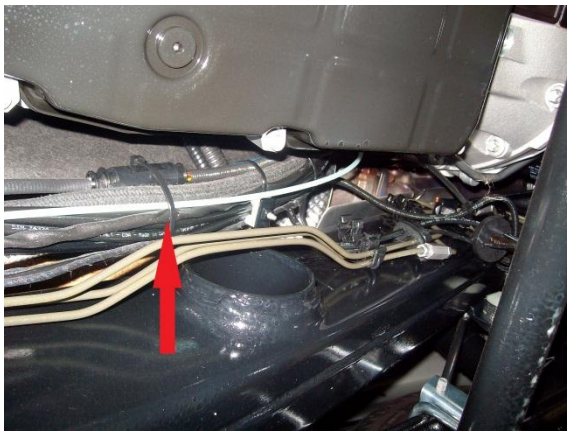
Official technology-partners PIRELLI BILSTEIN Continental ARAL YOKOHAMA ADVAN Member of VDAT

Verschlauchung vom Umschaltventil bis zu den Auspuffklappen W 463:

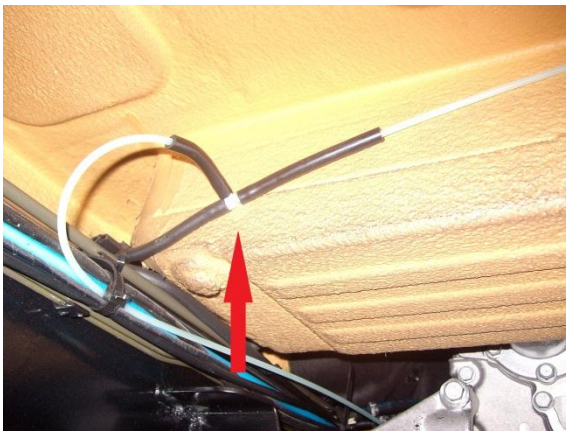


(Abb. 11)

- Verlegen Sie die Unterdruckschläuche direkt am Fahrzeugboden und befestigen Sie diese mittels Kabelbänder an der Karosserie (siehe Abb. 12/13)

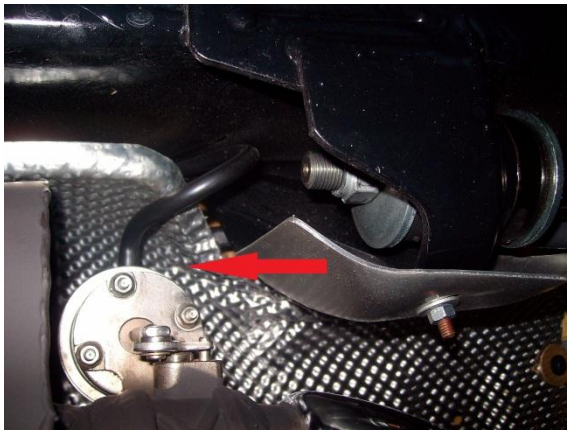


(Abb. 12)



(Abb. 13)

- Stecken Sie nun die Enden der Unterdruckleitungen auf die Anschlüsse der Druckdosen und befestigen Sie diese wieder mit den schraublosen Schellen (siehe Abb. 14/15).



(Abb. 14)

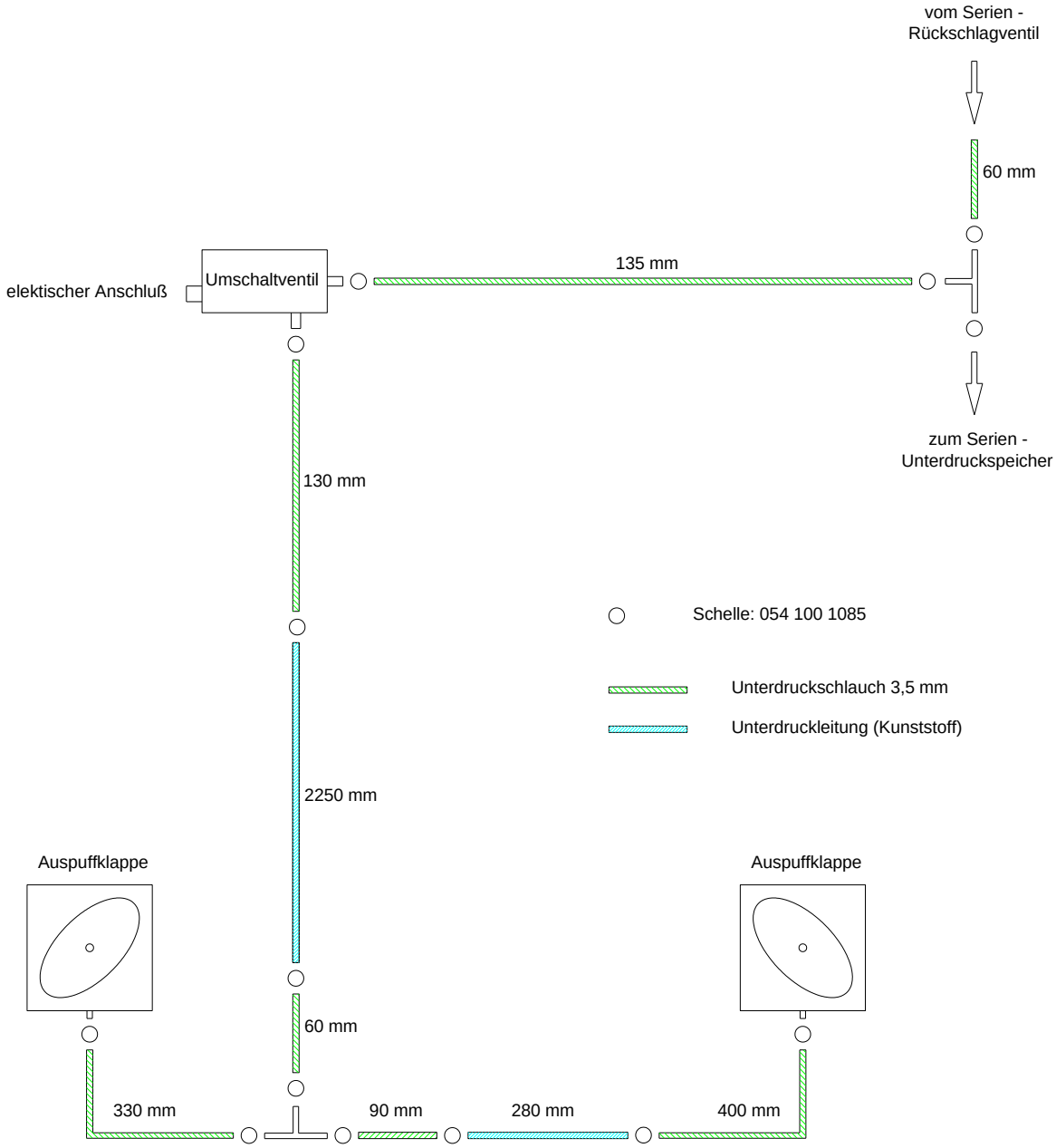


(Abb. 15)

Official technology-partners PIRELLI BILSTEIN Continental ARAL YOKOHAMA ADVAN Member of VDAT

In der folgenden Darstellung (Abb. 16) sehen Sie eine gesamt Übersicht der benötigten Unterdruckschläuche, deren Längen und Verbindungen.

Anschlussplan der Unterdruckleitungen:

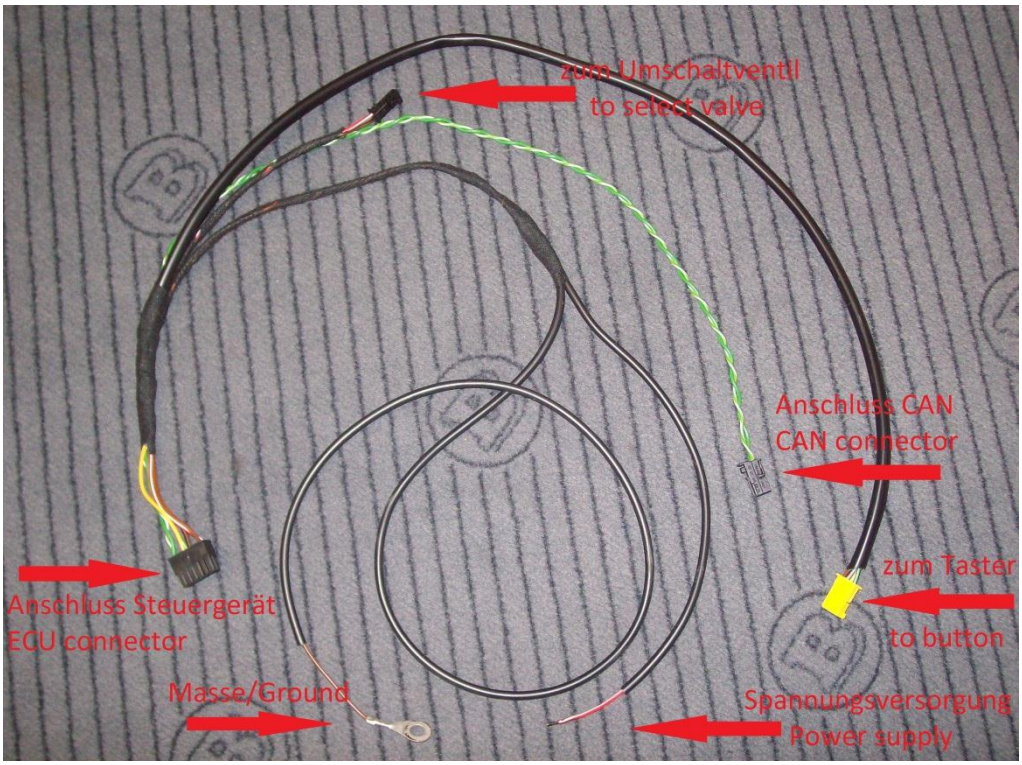


(Abb. 16)

Official technology-partners PIRELLI BILSTEIN Continental ARAL YOKOHAMA ADVAN Member of VDAT

Elektrischer Anschluss:

Hauptkabelsatz im Überblick



(Abb.17)

1. Zerlegen Sie die Mittelkonsole, speziell die Abdeckung um den Wählhebel und dem Aschenbecher.

2. Verlegen Sie den Hauptkabelsatz in der Mittelkonsole des Fahrzeugs. Der gelbe MQS Stecker muss vor dem Wählhebel enden, um dort in den mitgelieferten Schalter samt Schaltergehäuse eingeclipst zu werden (siehe Bild 18/19).



(Abb. 18)

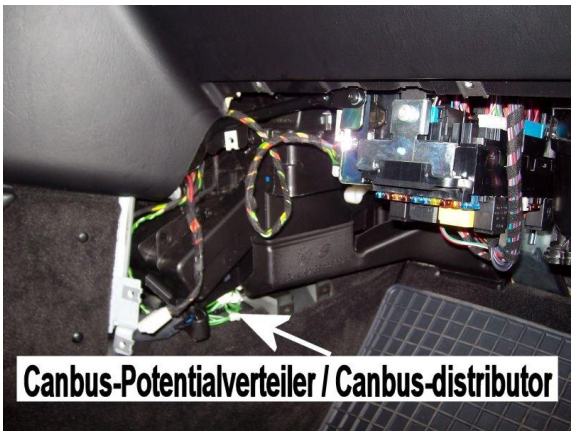


(Abb. 19)

Official technology-partners PIRELLI BILSTEIN Continental ARAL YOKOHAMA ADVAN Member of VDAT

3. Verlegen Sie den 2-poligen schwarzen MQS Stecker zum CAN Verteiler, welcher sich rechts unterhalb der Wählhebelverkleidung, hinter dem seitlichen Teppich befindet (siehe Abb. 20).

4. Clipsen Sie dort den 2-poligen MQS Stecker in die Verteilerleiste auf einen der freien Steckplätze ein. Achten Sie darauf, dass die Kabelfarben (grün/grün-weiß) mit den vorhandenen Kabelfarben übereinstimmen und nicht verdreht sind (siehe Abb. 21).



(Abb. 20)



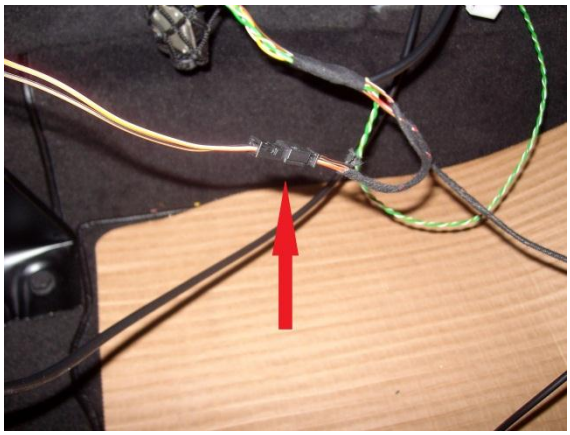
(Abb. 21)

5. Verlegen Sie den einzelnen Ringkabelschuh zum Masseverteiler. Dieser befindet sich im Beifahrerfussraum rechts unten. Dort schrauben Sie den Ringkabelschuh direkt auf die Karosserie und befestigen diesen mit der vorhandenen Mutter (siehe Abb. 22).

6. Verbinden Sie den 2-poligen schwarzen MQS Stecker mit dem dazugehörigen 2-poligen Gegenstecker (siehe Abb. 23), welcher sich in dem Kabelsatz Umschaltventil befindet und führen Sie diesen bis zum Umschaltventil im Motorraum. Nutzen Sie dazu die orginal Kabeldurchführung welche sich im Fahrerfussraum in der linken oberen Ecke befindet und strapsen Sie den BRABUS Kabelsatz mit an den orginalen Befestigungspunkten an.



(Abb. 22)



(Abb. 23)

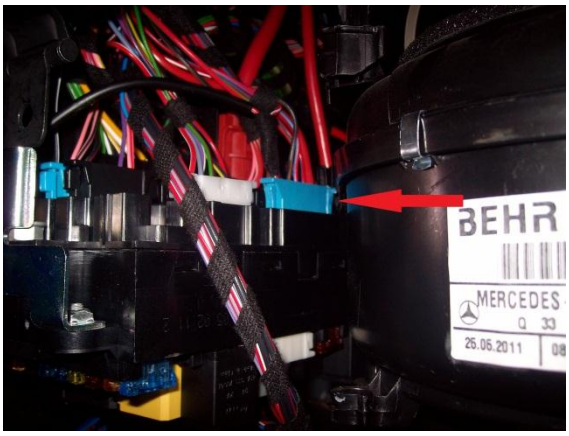
Official technology-partners PIRELLI BILSTEIN Continental ARAL YOKOHAMA ADVAN Member of VDAT

Kabelsatz Umschaltventil

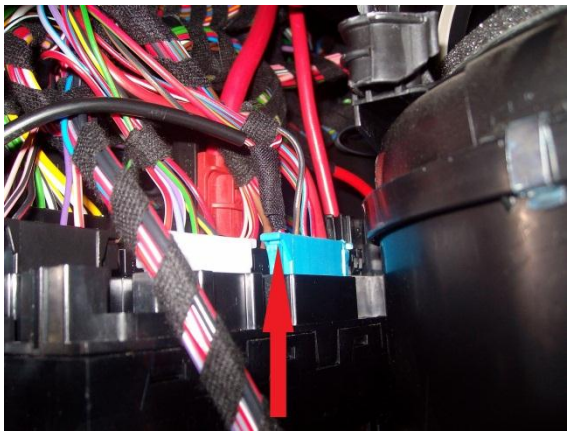


(Abb. 24)

7. Verlegen Sie das rot-weiße Spannungsversorgungskabel zum SAM (Sicherungsverteiler) vorne. Dieser befindet sich im Beifahrerfussraum unterhalb der Armaturentafel. Dort löten Sie das rot-weiße Kabel an das rot-weiße Kabel, welches sich auf Pin 1 des blauen Steckers befindet parallel mit an (siehe Abb. 25/26).



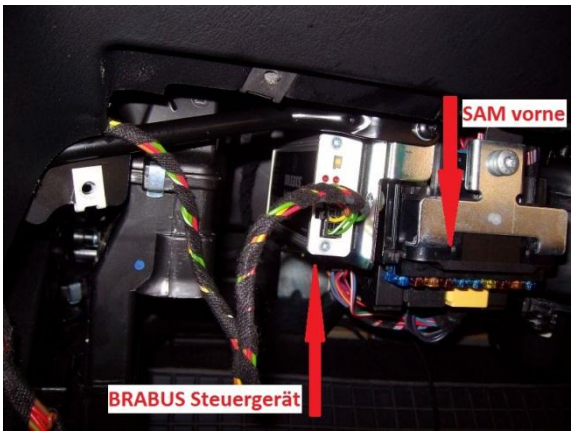
(Abb. 25)



(Abb. 26)

Official technology-partners PIRELLI BILSTEIN Continental ARAL YOKOHAMA ADVAN Member of VDAT

8. Abschließend befestigen Sie (wie in Abb. 27 zu sehen) das BRABUS Steuergerät seitlich am SAM (Sicherungsverteiler) vorne und clipsen den ECU Stecker vom BRABUS Kabelbaum in das BRABUS Steuergerät ein.

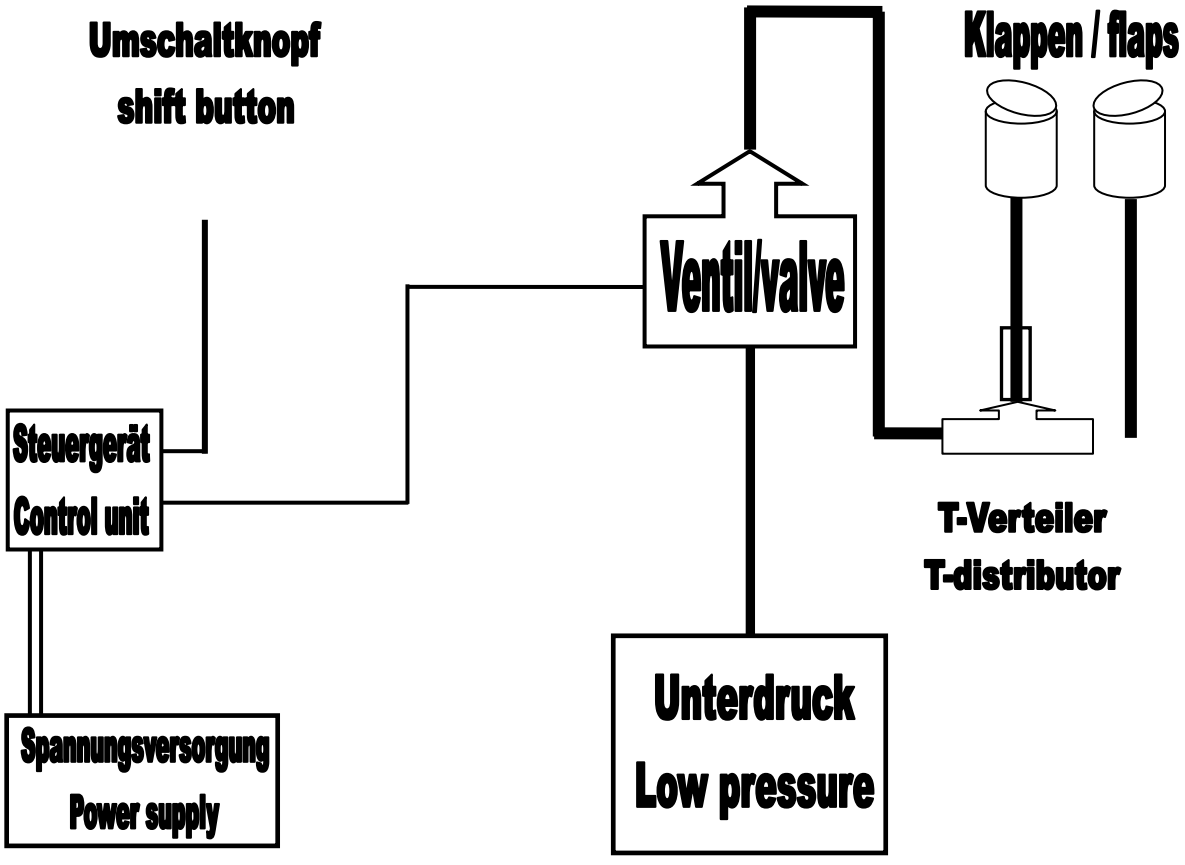


(Abb. 27)

Funktionsbeschreibung:

Fahrzeug startet immer „leise“ (Klappen geschlossen) und kann per Taster „laut“ geschaltet werden. Bei stillstehendem Fahrzeug sind auch in Stellung „laut“ die Klappen geschlossen.

Schematische Darstellung der Anschlüsse Klappensteuerung:



Official technology-partners PIRELLI BILSTEIN Continental ARAL YOKOHAMA ADVAN Member of VDAT